

Deutsche Telekom erwirbt unternehmensweite Centra-Lizenz

Pressemitteilung vom 15. Oktober 2007

Telekom Training, der Aus- und Weiterbildungsbereich der Deutschen Telekom AG, hat die konzernweiten Nutzungsrechte an den virtuellen Seminarräumen der Marke „Centra“ erworben. In dem scharf umkämpften Markt für Web Conferencing haben die Angebote der LIVEPLACE GmbH Köln und des Herstellers Saba Software damit erneut ihre Wettbewerbsstärke bewiesen.

Die Entscheidung von Telekom Training fiel nach einer intensiven Evaluations- und Testphase, die sich über mehrere Monate erstreckte. „Wir konnten uns in einem Wettbewerb durchsetzen, der wegen der Marktposition des Kunden sehr intensiv geführt wurde, und haben einen Geschäftsabschluss erzielt, der sich vom allgemeinen Markttrend zu ASP- und On-Demand-Lösungen deutlich abhebt.“, erklärt LIVEPLACE-Geschäftsführer Dr. Wolfram Peters.

Jürgen Pattberg, Leiter eLearning Systeme bei Telekom Training, meint dazu: „Mit dem Erwerb der Lizenzen schaffen wir Planungssicherheit für unsere internen und externen Services. Von der Qualität der Centra-Produkte sind wir überzeugt und haben uns für ihren Kauf entschieden, nachdem uns LIVEPLACE ein optimales Preis-Leistungs-Angebot unterbreitet hat.“

Die virtuellen Klassenräume sind über die konzerneigene Online-Plattform Global Teach erreichbar und werden im Rahmen von Blended-Learning-Kursen genutzt. Darüber hinaus dienen die synchronen Tools in wachsendem Maß der Durchführung virtueller Meetings. Zusammen mit T-Systems wird Telekom Training ihre Nutzung auch externen Kunden im ASP-Modus anbieten. Mit LIVEPLACE wurde ein zusätzlicher Maintenance-Vertrag bis Ende 2010 geschlossen.

Die Zusammenarbeit von LIVEPLACE (damals TERTIA Edusoft) und der Deutschen Telekom begann bereits im Jahr 2000. Nachdem die für 400 gleichzeitige Nutzer erworbenen Lizenzen nicht mehr ausreichten, mietete Telekom Training 2004 für drei Jahre die Rechte zum Einsatz der Software ohne Teilnahmebeschränkungen. 2006 waren bei 4200 virtuellen Veranstaltungen knapp 36000 Teilnehmer dabei. Damit gehört die Deutsche Telekom zu den größten Anwendern virtueller Klassenräume in Europa.

Der Markt für Web Conferencing hat sich in den letzten Jahren sprunghaft vergrößert und die Zahl der Anbieter und Anwendungen hat sich entsprechend vermehrt. Die Lösungen und Produkte der Marke „Centra“ von Saba nehmen darunter weltweit eine Spitzenposition ein.

Die 2005 aus der TERTIA Edusoft GmbH hervorgegangene LIVEPLACE GmbH ist ein langjähriger Lösungspartner von Saba Software Inc. und zuständig für den Vertrieb, die Implementierung und den Service der „Centra“-Produkte in Deutschland. Unter den Kunden firmieren außer der Deutschen Telekom weitere Großunternehmen, wie Lufthansa, Altana Pharma, DaimlerChrysler, Pfizer, Toyota und AXA, aber auch mittelständische Firmen, wie Lurgi, Gira, EBV Avnet und Outotec sowie zahlreiche ASP-Kunden, wie etwa Bayer-Schering Pharma.

Weitere Informationen bei:

Dr. Wolfram Peters

Geschäftsführender Gesellschafter
LIVEPLACE GmbH
Stolbergerstr. 200
50933 Köln

Tel.: 0221-356532-10

Fax: 0221-356532-20

www.live-place.de